

Leseförderung an der HS-Altenberg 2005/2006

Projekt: „Dem Lesen Raum geben“

Das Lesen in der Schule zu intensivieren, die Angebote auszuweiten, es attraktiver zu machen, kurz: Die Lesebereitschaft zu fördern, das war die Motivation für unser Projekt: „**Dem Lesen Raum geben.**“

Um diesem Anliegen gerecht zu werden, wurde auf verschiedenen Ebenen versucht, Aktivitäten zu setzen.

1. Allgemeine Aktivitäten im Schulhaus

- **Gestaltung des Leseaumes:** Die ehemalige Direktion war mit Schulbeginn 2005 frei geworden. Der Raum stand leer und hier wurde ein Leseraum mit ansprechender Atmosphäre eingerichtet.
- **Gestaltung der Lesecke:** Der Eingangsbereich unserer Schule ist sehr geräumig. Um hier dem LESEN dauerhaft Raum zu geben, wurden Regale angekauft, mit Büchern bestückt und eine gemütliche Lesecke gestaltet. Neben ca. 200 Büchern und verschiedenen Zeitschriften (Jungösterreich, Topic, Click, Team u. GEOlino) finden die SchülerInnen hier Platz zum Schmökern, zum Plaudern und Entspannen.
- **Gestaltung der Pinnwände:** Neben dem monatlich Buchtipp und aktuellen Informationen wie Lesenächte oder Autorenlesung dominierte der Lesemonat April mit Andersentag, Welttag des Buches und dem Projekt LITERATURM an den Pinnwänden.
- **Aktuelle Büchertische:** Themen: Neuanschaffungen, Krimi-Lesenacht, Abenteuer-Lesenacht, Andersentag, Autorenlesung Robert Klement

Ziel: Diese Aktivitäten sollten die Aufmerksamkeit der Schüler erregen, ihr Interesse wecken und den Zugang zu Büchern erleichtern.

2. Allgemeine/ klassenübergreifende Aktionen

- **Erhebung des Leseverhaltens und der Lesegeohnheiten.**
203 Knaben und Mädchen beantworteten Fragen wie:
- Warum liest du? - Wonach wählst du deine Bücher aus? -Woher bekommst du deinen Lesestoff? Was lesen Mädchen/Buben am liebsten? usw.
Besonders auffallend war der geschlechtsspezifische Unterschied im Leseverhalten.

➤ **Einführung des Lesefrühstücks:**

3x pro Woche den Tag mit dem Lesen beginnen (erste Unterrichtseinheit), eine Viertelstunde lang individuellen Lesebedürfnissen nachgehen (jeder Schüler liest ein Buch freier Wahl) - und das an Stelle des regulären Unterrichts!

Dies wurde für alle Schüler unserer Hauptschule im gesamten zweiten Semester Wirklichkeit – und die SchülerInnen liebten diese Viertelstunde!

➤ **Krimi-Lesenacht 3a:**

Programmpunkte: - Minutentest für Meisterdetektive, - Stationsbetrieb (Pass:Lizenz zum Lesen, - „Pflück dir einen Krimi“ (Ratekrimi), - Vorlesekrimi (durch eine pensionierte Lehrerin), - Schmökern und Lesen

➤ **Abenteuer-Lesenacht 2a:**

Programmpunkte: > Schnitzeljagd , > „Die Ruine“ F.S.Sklenitzka: Spiel- und Leseabenteuer, > Schatzsuche: Abenteuer -Lesespiel, > Lagerfeuer, > Lesen,...

➤ **Autorenlesung Robert Klement:**

Mit einem textilen Transparent, einem Büchertisch, Lesekisten, Mobiles und Plakaten wurde der Autor Robert Klement willkommen geheissen. **Robert Klement** war begeistert: „**Diese Arbeit der Kinder ist für mich mehr wert als jeder Preis!**“

Bild 1: Robert Klement

➤ **Projekt LITERATURM:**

- **Märchentürme:** 1a/1b: D/WTX: Äußerst eindrucksvoll waren die entstandenen Türme aus berühmten Märchen (Rapunzel, Gestiefelter Kater, Dornröschen, Bremer Stadtmusikanten)

Bild 2: Märchentürme

- **Türme und Wolkenkratzer:** 2a: Bastelvorlagen und wunderschön gestaltete Plakate informierten über wichtige Fakten und historische Ereignisse zu Leuchttürmen, Aussichtstürmen, Fernsehtürmen und Kirchtürmen. Die ansprechende Präsentation im Schulhaus erfüllte die SchülerInnen mit Stolz und belohnte ihre Bemühungen.
- **Turm aus Leseziegeln:** Zu jedem Buch, das von den SchülerInnen in den Monaten März und April gelesen wurde, durfte ein Leseziegel ausgefüllt werden, die am Ende auf Bierdeckel aufgeklebt und zusammengefügt einen LITERATURM ergaben.
- **Turm aus Lesekisten:** Zum gelesenen Buch wurde aus einem Schuhkarton eine Lesekise angefertigt, die passend zum Buch gestaltet war. Auf der Innenseite des Deckels klebte ein Steckbrief bzw. eine Inhaltsangabe. Im Karton befanden sich Gegenstände zu einzelnen Kapiteln des Buches, die nummeriert waren und auf Karteikarten erklärt wurden.

- **Teilnahme am Gewinnspiel:** Medienpuzzle: „Dem Wissen auf der Spur“: Informatik 2abc, 3a,b: Ohne Hilfe des Lehrers wäre es nicht möglich alle Antworten richtig auszufüllen.
- **Teilnahme an der Wahl der Lieblingsbücher** unter: [www.buchliebling .com](http://www.buchliebling.com): Informatik 2abc

3. Projekte einzelner Klassen:

- **Vorlesen im Kindergarten und in der Volksschule**
Die Wichtigkeit und Wirksamkeit des Vorlesens ist unbestritten. Die Schüler (D2/3.LLeistungsgruppe) machten die Erfahrung, dass das Vorlesen nicht nur für den Zuhörer sondern auch für den Vorleser interessssant und lehrreich sein kann.
Bild3: Lesen im Kindergarten
- **Elternabend: Eltern lesen für Schüler – Schüler lesen für Eltern**
Lesende und vorlesende Eltern sind eine entscheidende Voraussetzung zur Weckung der Leselust. Sich im Rahmen eines Elternabends gegenseitig vorzulesen war eine wirklich fruchtbare Erfahrung.
- **Krippenspiel: „Der Freundschaftstern“:** Im Rahmen einer Weihnachtsfeier für die Eltern wurden Wünsche für einen „etwas anderen Adventkalender formuliert“ und ein Krippenspiel zum Thema Freundschaft aufgeführt.
- **Tierbücher:** 1ab
Tierbücher lesen und präsentieren(Deutsch), Tierbücher herstellen (BU) und Lesekiste zu Tierbuch gestalten (D, BE)
- **Ausstellung: Die Meere sind in Gefahr:**
BU 3a: Für diese Ausstellung lieferte vorrangig das Internet die notwendigen Informationen. Recherchieren, auswählen und bewerten waren geforderte Fertigkeiten.
- **Audiovisuelle Reiseführer zu Weltstädten**
GW/ Informatik 2a: Ursprünglich war eine Audio-CD geplant. Doch damit die Informationen der Schüler anschaulicher und lebendiger wurden, entschieden wir, die Texte mit dazupassenden Bildern und teilweise auch mit Songs zu ergänzen. Ergebnis war eine wirklich ansprechende und informative DVD, auf die die Schüler besonders stolz sind.
- **Reiseführer durch die Bundesländer bzw. EU-Hauptstädte:**
GW 2bc, GW3ab: Präsentiert wurden diese Reiseführer in Buchform, wobei die Ergebnisse äußerst kreativ und wirklich originell sind.

➤ **Faltbuch: Französische Revolution und Napoleon**

GS 3a: Dieses Faltbuch besteht aus zwei Teilen: Die Rückseite wurde als Zeitstreifen gestaltet, die Klappseiten vorne beinhalten Schwerpunkte der ausgewählten Themen.

➤ **Das Mittelalter ...erlesen...verstehen...präsentieren:**

GS 2a: Das Mittelalter aus der Sicht von Kindern und Jugendlichen zu erleben, sollte mit Hilfe von ausgewählten Büchern zum Mittelalter gelingen. Nachdem jeder Schüler innerhalb eines Monats eines der vorliegenden Bücher gelesen hatte, wurde es kurz präsentiert und Informationen schwerpunktmäßig an der Pinnwand zugeordnet (Rittertum, Städte- Handel- Handwerk, Grundherrschaft – Bauern, Kirche – Mönchtum,). Durch die Gespräche und Kommentare der SchülerInnen stieß so manches Buch auf reges Interesse und wurde sogleich weitergereicht.

➤ **Lexikon: Berühmte Persönlichkeiten der Neuzeit**

GS 3a: Von Christoph Kolumbus bis Kaiser Franz Joseph begegneten den SchülerInnen im Laufe des Unterrichtsjahres immer wieder große Namen. Zu vielen dieser Persönlichkeiten fertigten sie Steckbriefe an. So entstand eine Sammlung, die zu einem Buch zusammengefügt wurde, dem „Lexikon berühmter Persönlichkeiten“.

Zusammenfassung: Dem Lesen Raum geben

Da die Aktivitäten in diesem Schuljahr so vielfältig waren, ist es nicht möglich, an dieser Stelle die einzelnen Aktionen ausführlicher zu beschreiben. Doch festhalten möchte, dass es uns in erstaunlich hohem Maße gelungen ist, die Präsenz des Buches zu verstärken und das Image des Lesens zu heben und dem Lesen wirklich einen breiten Raum zu geben.

Ausführlich dokumentiert und bebildert wurden alle Aktionen in einer Zeitung zur Leseförderung an der HS-Altenberg.

Das Lesekompetenzzentrum Wels hat diese Zeitung mit Ende Juni 2006 ins Internet gestellt: <http://www.lkz-ooe.at/lkz/zentrum.htm> : Zu finden unter Punkt **D.) Aus der Praxis:**

Leseaktionen für Schulbibliothekare

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

o.birner@hsaltenberg.at

Otilie Birner